

Gebrauchsanweisung BETONAMIT® Special

Bei Überkopfarbeiten sowie bei horizontalen Bohrlöchern kommt BETONAMIT® Special (plastisch) zum Einsatz. Einziger und maßgeblicher Unterschied liegt darin, dass sich BETONAMIT® Special nach dem Mischvorgang nicht flüssig, sondern in einer knetbaren Masse präsentiert. So kann das Material auch in horizontale oder aufwärts gerichtete Bohrlöcher eingebracht werden, ohne dass es wieder ausläuft.

BETONAMIT darf erst dann angewendet werden, wenn die Gebrauchsanweisung und die Sicherheitsbestimmungen vollständig gelesen und verstanden worden sind! Beim Arbeiten mit BETONAMIT immer Schutzbrille tragen!

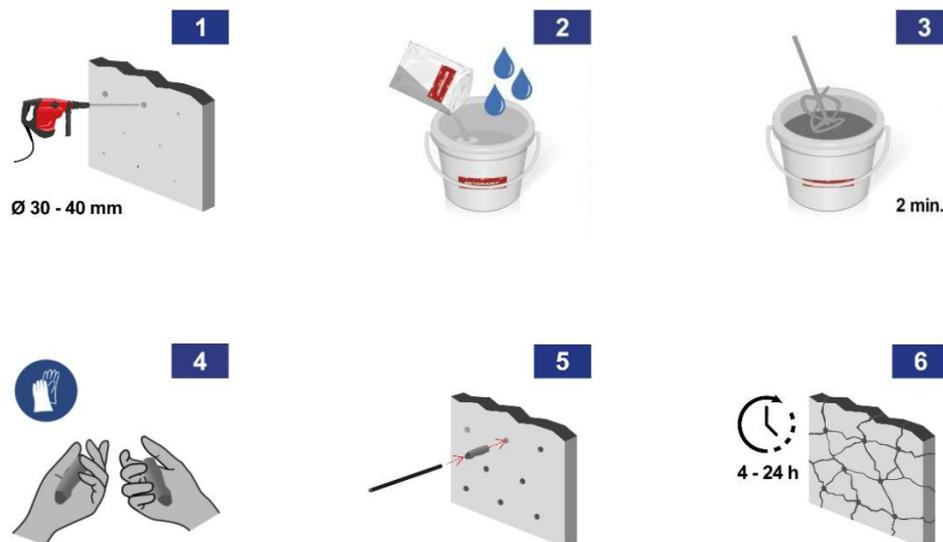
Die Vorbereitung

Bitte stellen Sie vor Arbeitsbeginn folgendes Equipment bereit:

- BETONAMIT Standard
- BETONAMIT Additive Fläschchen
- Schutzbrille und Schutzhandschuhe
- Mischbehälter aus Kunststoff oder Metall
- Elektrisches Rührwerk
- Schlagbohrmaschine
- Bohrer (30mm - 40mm)
- Wasser: 0.5 Liter / 2.5 kg
- Stock, DM < Bohrer

Der Arbeitsablauf mit BETONAMIT® Special

1. Bohren Sie die Löcher.
2. Betonamit Standard Pulver in einen Eimer geben.
3. Betonamit Additive Pulver (kleines Fläschchen) mit dazu in den Eimer geben. Auf 2.5 kg Betonamit Standard geben Sie 1 Additive Fläschchen dazu.
4. Vermischen Sie das Pulver (noch ohne Wasser) sorgfältig mit dem elektrischen Rührgerät.
5. Wasser hinzufügen. (0.5 Liter per 2.5 kg)
6. Mit elektrischem Rührwerk gut mischen, bis eine homogene, knetbare Masse vorhanden ist.
7. Von Hand in kleine Röllchen formen und in die Löcher einbringen.
8. Anschließend jeweils mit einem Stock das Material im Bohrloch komprimieren.
9. Vorgang wiederholen, bis das Bohrloch vollständig gefüllt ist.



HINWEIS: Die Zugabe des Additive Fläschchens macht BETONAMIT „Standard“ zum **BETONAMIT „Special“**

Sicherheitsbestimmungen

1. Verwenden Sie BETONAMIT nur zwischen **5°C** und max. **35°C** Umgebungstemperatur.
2. Die maximale **Verarbeitungszeit beträgt 5 min.** (Verarbeiten Sie immer nur 1 Sack und so viel, wie Sie in dieser Zeit verarbeiten können.)
3. Verwenden Sie **kein warmes Wasser.** (max. 20°C)
4. Halten Sie unbedingt die **richtige Wassermenge** ein: 0.5 Liter per 2.5 kg BETONAMIT Special.
5. Mischung möglichst maschinell herstellen. (Schlechte Mischung erhöht Blow-Out Gefahr)
6. Verwenden Sie nur Bohrer mit einem Durchmesser von **30-40 mm.**
7. Die minimale Bohrlochtiefe entspricht dem 5-fachen des Bohrlochdurchmessers.
8. Die Bohrlöcher müssen möglichst **sauber und trocken** sein.
9. Füllen Sie **an heißen Tagen** die Bohrlöcher früh morgens.
10. Reste mit reichlich Wasser verdünnen und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.
11. Schauen Sie niemals direkt in die befüllten Bohrlöcher (Blow-Out-Gefahr)
12. Arbeitsstelle gegen unbefugten Zutritt absperren. (Blow-Out oder sich lösendes Material)
13. Mischung nicht in Flaschen oder andere geschlossene Gefäße einfüllen. (Sprengwirkung)
14. Beachten Sie auch die Gefahren- und Sicherheitshinweise auf der Verpackung. (GHS)

Checkliste für die sichere Anwendung von BETONAMIT

1. Trage ich die zwingend erforderliche Schutzbrille?
2. Beträgt der Durchmesser meines Bohrers zwischen 30mm und 40mm?
3. Habe ich die richtige Menge an Wasser bereitgestellt?
4. Liegt die Mischwassertemperatur in den empfohlenen Bereichen?
5. Liegt die Umgebungstemperatur zwischen 5°C und max. 35°C
6. Liegt die Temperatur des zu sprengenden Objektes unter 35°C
7. Können die Fragmente in mindestens eine Richtung verdrängt werden?
8. Kann ich ausschließen, dass der hohe Expansionsdruck bzw. das verdrängte Material ungewollten Schaden verursacht? (Mauerwerk? Bodenplatte? Herabfallende Teile?)

ACHTUNG: Was ist ein Blow-Out Effekt?

Bei Nichteinhaltung der Vorschriften, unsachgemäßer Handhabung oder zu warmen Bedingungen kann es zu einem Blow-Out kommen. Ein Blow-Out ist das plötzliche, explosionsartige entweichen von BETONAMIT aus dem Bohrloch. Wird man durch das mit hohem Druck entweichende Material im Gesicht getroffen, kann dies zu schweren Verletzungen führen. Schauen Sie deshalb niemals direkt in die gefüllten Bohrlöcher und tragen Sie beim Arbeiten mit BETONAMIT durchgehend eine Schutzbrille.

Nachdem ein erster Blow-Out erfolgt ist, wiederholt sich dieser etwa 3-6 Mal, und kann auch in weiteren Bohrlöchern vorkommen. Sperren Sie den Arbeitsbereich für jegliche Personen für mindestens 3 Stunden.

Sofortmaßnahmen

BETONAMIT ist nicht giftig, enthält jedoch einen großen Anteil an ungelöschtem Kalk (Calciumoxid).

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten behutsam mit Wasser Spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Schmerzen, Verletzungen oder allergischen Reaktionen umgehend einen Arzt aufsuchen.

Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrem Projekt

Für den Fall, dass Sie an irgendeiner Stelle unsicher sind oder unsere Unterstützung benötigen, zögern Sie bitte nicht, uns telefonisch zu kontaktieren oder uns eine E-Mail an info@betonamit.de zu schreiben. Sofern möglich, senden Sie uns Fotos von Ihrem Vorhaben und eine kurze Beschreibung, damit wir besser verstehen können, was genau Sie zerlegen möchten. Unser Expertenrat steht Ihnen jederzeit zur Verfügung, und wir helfen Ihnen gerne weiter.

Viele weitere hilfreiche Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter: www.betonamit.de